**Anspruch auf sonderpädagogische Förderung**

**Prüfung des Anspruchs nach 2 Jahren[[1]](#footnote-1)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Aktenzeichen: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |  |  |
| berichtende Schule (Stempel) |  | regionales BFZ (Stempel) |  | SSA zur Kenntnis (Eingangsstempel) |

**1. Allgemeine Angaben zur Schülerin / zum Schüler**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Name des Kindes:** |  | **Vorname:** |  |
| [ ]  | weiblich | [ ]  | männlich |

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Jahrgangsstufe: \_\_\_\_\_\_\_\_ Schulbesuchsjahr: \_\_\_\_\_\_\_\_\_

**2. Art der bisherigen sonderpädagogischen Förderung**

|  |
| --- |
| Lernziel**different**e Förderbedarfe: |
| [ ]  geistige Entwicklung | [ ]  Lernen |
| Lernziel**gleich**e Förderbedarfe: |
| [ ]  emotionale und soziale Entwicklung[ ]  Hören[ ]  körperliche und motorische Entwicklung | [ ]  Sehen**[ ]**  Sprachheilförderung[ ]  kranke Schülerinnen und Schüler |

Der **aktuelle** **Förderbedarf** wurde mit Bescheid vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_festgestellt.

**3. Beschluss der Klassenkonferenz**

Auf der Grundlage der **Empfehlung der Klassenkonferenz[[2]](#footnote-2)** vom **\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_** befürwortet diese**,**

[ ]  dass **weiterhin** Anspruch auf sonderpädagogische Förderung im oben genannten Förderschwerpunkt besteht. Er / Sie benötigt weiterhin individuelle Lernziele, differenzierte Lernaufgaben und eine lernzieldifferente Bewertung. Diese sind im **Förderplan**[[3]](#footnote-3) dokumentiert.

[ ]  dass der Anspruch auf sonderpädagogische Förderung **aufgehoben**[[4]](#footnote-4) werden kann**.**

[ ]  dass eine **Änderung / Erweiterung**4 des Förderschwerpunkts im bestehenden Anspruch auf sonderpädagogische Förderung notwendig ist.

**4. Anlagen**

|  |
| --- |
| [ ]  der aktuelle Förderplan[[5]](#footnote-5) vom \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (enthält Aussagen über Lernstand, Kompetenzen, Förderziele, Fördermaßnahmen, Perspektive)  |
| [ ]  ggf. die letzten beiden Zeugnisse |
| [ ]  Sonstiges | (z.B. Arztbriefe, Berichte von therapeutischen Einrichtungen, Jugendamt) |
|  |
|  |

**5. TeilnehmerInnen an der Klassenkonferenz**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Name, Funktion, Unterschrift |  | Name, **BFZ Lehrkraft**, Unterschrift |
|  |  |
| Name, Funktion, Unterschrift | Name, Funktion, Unterschrift |
|  |  |
| Name, Funktion, Unterschrift | Name, Funktion, Unterschrift |

Bemerkungen:

**6. Prüfung des Staatlichen Schulamtes**

|  |  |
| --- | --- |
| **[ ]**  | Die Empfehlung der Klassenkonferenz wird genehmigt: |
|  | Das Kind hat **weiterhin Anspruch** auf sonderpädagogische Förderung. |
| **[ ]**  | Die Empfehlung der Klassenkonferenz wird **nicht** genehmigt.Abweichende Entscheidung des Staatlichen Schulamtes: |

Die Schulleitung wird gebeten nach §54 Abs. 3 einen Förderausschuss einzuberufen, um den Anspruch auf sonderpädagogische Förderung unter folgenden Gesichtspunkten erneut zu diskutieren:

[ ]  Aufhebung sonderpädagogischer Förderbedarf

[ ]  Änderung des Schwerpunkts im Rahmen eines bereits festgestellten sonderpädagogischen Förderbedarfs

[ ]  Erweiterung des Förderschwerpunkts im bestehenden Anspruch auf sonderpädagogischen Förderbedarf

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
|  |  |  |
| Ort, Datum |  | Unterschrift schulfachliche/r Aufsichtsbeamtin/-beamte |

1. Die Klassenkonferenz veranlasst die Überprüfung des Anspruchs auf sonderpädagogische Förderung im Rahmen der Umsetzung und Fortschreibung des individuellen Förderplans spätestens nach 2 Jahren (VOSB § 11). [↑](#footnote-ref-1)
2. VOSB § 11 [↑](#footnote-ref-2)
3. HSchG § 49, 50 [↑](#footnote-ref-3)
4. Wird im Rahmen der Umsetzung und Fortschreibung des individuellen Förderplans an der allgemeinen Schule erkennbar, dass ein Anspruch auf sonderpädagogische Förderung **nicht mehr bestehen** oder **ein anderer Anspruch** auf sonderpädagogische Förderung vorliegen könnte, beruft die Schulleiterin oder der Schulleiter den Förderausschuss nach § 54 Abs. 3 des Schulgesetzes ein. [↑](#footnote-ref-4)
5. VOSB § 5 / §11 sowie VOGSV §6 Abs. (1) [↑](#footnote-ref-5)